

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 129. Montag, den 9. Mai, 1825.

Schulfeierlichkeit.

Am 21. April fand auf unserer Thomasschule die feierliche Entlassung mehrerer Zöglinge dieser hochverdienten Anstalt, aus welcher seit Jahrhunderten so viele berühmte Männer hervorgegangen sind, in Gegenwart mehrerer geschätzter Männer aus den gelehrten Ständen, Statt, zu welcher der Rector der Schule, Herr Prof. M. Friedr. Wilhelm Ehrenfried Kost, durch ein Programm eingeladen hatte, das zwei treffliche lateinische Reden enthält, welche derselbe bei frühern Schulfeierlichkeiten gehalten, und wovon die eine (*de sanctitate animi cum veramenti doctrina necessario conjuncta*) von der wesentlichen Verbindung der Herzenseinheit mit ächter Gelehrsamkeit, und die andere (*super argumentis, quibus humana ratio immortalitatis animorum fidem adjuvare solet*) von den Gründen handelt, auf welche die menschliche Vernunft den Glauben an die Unsterblichkeit der Seele zu bauen pflegt. — Der Anhang dieser sehr gehaltenen Schrift führt die neueste Geschichte der Thomasschule fort, und erwähnt einer Stiftung des am 29. August 1824 verstorbenen ordentlichen Professors und Oberappellationsraths zu Jena, Herrn D. Paul Christoph Gottlob Andread's, eines Sohnes des ehemaligen Lehrers der fünften Classe genannter Schule, wel-

cher, in dankbarer Erinnerung der in derselben genossenen früheren wissenschaftlichen Bildung, in seinem Testamente ein Legat von 200 Thln. dazu bestimmte, das von den Zinsen jährl. der jedesmalige Lehrer der fünften Classe zwei Drittheile und der Primus der zweiten Classe ein Drittheil zu genießen haben sollen. Merkwürdig ist in diesem neuesten Abschnitt der Geschichte der Thomasschule übrigens die am 18. Febr. d. J. Statt gefundene gemeinschaftliche fünf- und zwanzigjährige Amtsjubelfeier der beiden ersten Lehrer besagter Anstalt, nämlich des Herrn Rectors, Prof. Kost, und des Herrn Conrectors, M. Reichenbach, welche, um die Thomasschule höchst verdiente Männer, sich fortwährend im ehrenvollsten Andenken erhalten werden.

Die Anzahl der auf die Universität abgegangenen Jünglinge war 15, nämlich Carl Gottlieb Weiske, aus Leipzig; Joh. Heinr. Simon Bode, aus Herzberg; Joh. Christian Leo, aus Leipzig; Carl Aug. Herrmann, aus Kleinschocher; Heinrich Wilh. Eger, aus Altmügeln; Wilhelm August Troisch, aus Leipzig; Carl Heinr. Rosberg, aus Dahlen; Friedr. Albert Heye, aus Leipzig; Wilhelm Ferd. Hering, aus Geithayn; Carl Heinrich Louis Brendel, aus Leipzig; Johann Gottfried Barthel, aus Schilda; Aug. Ferd. Beyer, aus

Quersfurt; Ferd. August Dähne, aus verschiedene Gegenstände hielten, für die in der
Leipzig; Joseph Dürk, aus Leipzig, und Anstalt genossenen geistigen Wohlthaten dank-
Carl August Wolf, aus Treuen; von ten, und von ihren Lehrern und Mitschülern
welchen die drei letzten öffentliche Reden über Abschied nahmen.

Witterungs - Beobachtungen

vom 1. bis 7. Mai.

| 1825 | Barometer bei + 10° Reaumur. | | | Thermom. frei im Schatten. | | | Wind. | | | Witterung. | | |
|------|---------------------------------|--------------|---------------|-------------------------------|--------------|---------------|----------------|--------------|-------------|--------------------|----------------------|-------------------|
| | 8 Uhr Morgens. | 1 Uhr Ab. | 10 Uhr Ab. | 8 Uhr Morg. | 1 Uhr Ab. | 10 Uhr Ab. | 3 Uhr Morg. | 1 Uhr Ab. | 10 U Ab. | 8 Uhr Morgens. | 1 Uhr Abends. | 10 Uhr Abends. |
| Mai. | Par. Lin. | Par. L. | Par. L. | | | | | | | | | |
| 1 | 333, 301 | 33, 511 | 33, 571 | +13, 9 | +17, 3 | +12, 1 | W. | W. | SW. | schön, schw.Wd. | heiter. | heiter. |
| 2 | 33, 382 | 32, 970 | 32, 085 | 12, 5 | 20, 0 | 14, 2 | SO. | SO. | SO. | heiter. | schön. | heiter. |
| 3 | 34, 609 | 32, 093 | 35, 296 | 15, 0 | 20, 9 | 11, 1 | SW. | W. | W. | heiter. | trüb. schw.Wd. | heiter. |
| 4 | 36, 401 | 36, 049 | 35, 046 | 11, 5 | 17, 0 | 12, 7 | SW. | S. | S. | schön. | schön. | heiter. |
| 5 | 34, 773 | 34, 162 | 33, 228 | 12, 3 | 22, 3 | 15, 2 | S. | S. | S. | heiter. | heiter. | trüb. |
| 6 | 33, 001 | 32, 810 | 32, 333 | 16, 0 | 24, 8 | 17, 0 | S. | SW. | SW. | trüb. | heiter. | heiter. |
| 7 | 32, 700 | 32, 550 | 32, 908 | 16, 3 | 23, 1 | 15, 7 | SW. | SW. | S. | heiter. | heiter. NM. trüb. | Regen. Blitze. |

Dr. H. Fests, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.

Bekanntmachungen.

Concert = Anzeige. Daß die Garten = Concerte bei mir auch diesen Sommer hindurch
Mittwochs bestimmt sind, und das erste künftige Mittwoche, den 11ten d. M., gehalten wer-
den soll, mache ich hiermit ergebenst bekannt.
J. C. Schiegnitz.

Concert = Anzeige. Daß die Garten = Concerte mit künftigen Donnerstag ihren Anfang
nehmen, und den Sommer hindurch an demselben Tage statt finden werden, zeige ich allen Freun-
den und Bekannten höflichst an, und bitte um geneigten Zuspruch.
Ferdinand Becker, zur kleinen Funkenburg.

Concert = Anzeige im Schweizer = Häuschen im Rosenthale.
Daß die Concerte bei mir auch diesen Sommer Dienstags und Sonnabends bestimmt sind,
und das erste Dienstag den 10ten d. M. gehalten werden soll, mache ich hiermit ergebenst bekannt.
G. Rintschy.

Bekanntmachung. Um allen möglichen Irrungen vorzubeugen, mache ich allen meinen
werthgeschätzten Gönnern und Freunden, sowohl hiesigen als auswärtigen, bekannt, daß ich das
Logis, welches ich eine Reihe von Jahren bewohne, nicht verändert habe.
Traugott Schmidt, Tapezierer, Neuer Neumarkt Nr. 50.

B e k a n n t m a c h u n g.

Die beliebten trapirten Divans, mit freistehenden Säulen, sind von heute an wieder fertig und werden zu den bekannten billigen Preisen verkauft in der
Meubles-Handlung, Hainstraße Nr. 345, goldner und blauer Stern.

Anzeige. Nächsten Freitag, als den 13 Mai, früh um 9 Uhr, soll in der Niederlage unter dem Hause Nr. 397, in der Reichsstraße, eine Partie hölzerner Spielsachen für Kinder, und Schachtelmanns-Waare, durch den Proklamator Herrn Hecht, öffentlich verkauft werden.

Anzeige. Daß nunmehr alle meine Bäder, neu eingerichtet, völlig im Gange sind und von früh bis Abend gebraucht werden können, zeige ich hiermit ergebenst an.
Carl Thorschmidt.

Landgut-Verkauf Ein recht angenehm gelegenes, neu erbautes, herrschaftliches Landgut, eine kleine halbe Stunde von hiesiger Stadt gelegen, mit schönem Ob- und Lustgarten, etliche 40 Acker tragbares Feld, 1 Acker Garten, 6 Acker gute Wiesen, reichlicher Viehbestand etc., wird Verhältnisse wegen zum Verkauf angeboten. Der Preis ist vortheilhaft, und haben sich darauf ernstlich Reflectirende gefälligst deshalb zu wenden, an das dazu beauftragte
Logis-Bureau für Leipzig, der Peterskirche gegenüber Nr. 54, parterre.

Verkauf. Eidammer kleine Käse, das Stück 3 bis 4 Pfund schwer, sind sehr billig zu haben bei
Johann Siegmund Klett jun., Ritterstraße Nr. 711.

Verkauf. Ein Bureau von 4 Pulten nebst Polstersesseln, und zwei lange Gewölbtafeln stehen billig zu verkaufen. Das Nähere bei Herren Lupin & Comp., Grimma'sche Gasse Nr. 578.

Verkauf. Aechten Tokayer Wein, die Bouteille 1½ Thlr., und aufs Duzend 13 Bouteillen gerechnet, verkauft
E. G. Ottens.

Italienische Strohhüte, beste Sorte,

Feine und ord. Sonnenschirme,
 Mode- und Gürtelbänder in grosser Auswahl,
 Arbeitsbeutel-, Taschen und Körbchen,
 Aechte und unächte Blondes,
 Schleier und feine Handschuhe,
 Seidene Locken in grossen und kleinen Façons,

empfehl

Carl Sörnitz, Grimma'sche Gasse Nr. 10.

Weisse und coul. Fenster - Gaze,

in allen Breiten, empfehlen zu billigen Preisen.

Hartwig & Freytag, Petersstraße Nr. 36.

Hartwig & Freytag, Petersstrasse No. 36,

empfehlen seidene und baumwollene watirte Bettdecken, in großer Auswahl, zu besonders billigen Preisen.

Vermiethung. Eine Stube mit Alkoven, eine Treppe hoch vorn heraus, ist außer den Messen zu vermieten. Näheres darüber in Nr. 355.

Mineralwasser - Verkauf.

In diesem Jahre sind bei mir wieder folgende Mineralbrunnen zu haben, welche ich stets frisch gefüllt von der Quelle beziehe, als:

- | | |
|--------------------------|-------------------------------|
| 1) Biliner-Sauerbrunnen, | 12) Pyrmonter Stahl, |
| 2) Chudowar, | 13) Ruhler Augenbrunnen, |
| 3) Driburger, | 14) Saidschützer Bitter, |
| 4) Eger-Sauer, | 15) Schwalbacher Stahl, |
| 5) dergl. Salz, | 16) Schwalbacher Weinbrunnen, |
| 6) Emser-Kränchen, | 17) Selters, |
| 7) Fachinger, | 18) Oberschlesinger Salz, |
| 8) Geilnauer, | 19) Spaa, |
| 9) Marienbader Kreuz, | 20) Weilbacher Schwefel, |
| 10) dergl. Ferdinands, | 21) Wildunger, |
| 11) Püllnaer Bitter, | |

welche ich in einzelnen grossen und kleinen Krügen, als auch in gut und fest verpackten Kisten zum weitem Transport aufs billigste berechne und verkaufe.

Mineralische Wasserhandlung von *Samuel Ritter*,
Petersstrasse, im Reuter.

Vermiethung. Auf dem Brühl Nr. 454, in der besten Meßlage, ist ein Gewölbe nebst Schreibstube zur nächsten und folgende Messen billig zu vermien; auch sind einige trockene Niederlagen abzulassen. Näheres beim Hausmann.

Reisegesellschafter gesucht. Jemand, der seinen eignen Wagen hat und den 11ten d. M. nach Frankfurt a. M. zu reisen gedenkt, sucht einen Reisegesellschafter dahin auf gemeinschaftliche Kosten. Das Nähere hierüber Raschmarkt Nr. 576 zu erfahren.

Thorzettel vom 8. Mai.

| Grimma'sches Thor. u. | | Ranstädter Thor. u. | |
|---|----|---|----|
| Gestern Abend. | | Gestern Abend. | |
| Die Baugner fahrende Post | 8 | Hr. Rechnungsr. Blümel, v. Merseburg, im H. de B. | 5 |
| Hr. D. Schillbach, a. Weimar, v. Dresden, p. d. | 9 | Vormittag. | |
| Vormittag. | | Die Jena'sche fahrende Post | 5 |
| Hr. Kfm. Schmidt, v. Neudietendorf, pass. durch | 6 | Nachmittag. | |
| Die Dresdner reitende Post | 6 | Hrn. Kfl. Krug u. Fink, v. Frankfurt a. M., im | 1 |
| Die Breslauer fahrende Post | 7 | Hotel de Gare | |
| Nachmittag. | | Hr. Kfm. Kiese Wetter, v. Coburg, im gr. Reuter | 2 |
| Hr. Maler Grünler, a. Zeulenrode, v. Dresden, | 1 | Petersthor. u. | |
| im Hotel de Bay. | | Gestern Abend. | |
| Halle'sches Thor. u. | | Die Coburger fahrende Post | 6 |
| Vormittag. | | Vormittag. | |
| Hr. D. Eberhardt, a. Halle, b. Ober-Einnehmer | 8 | Hr. Kfm. Schlieber, v. Altenburg, im g. Adler | 10 |
| Zeißler | | Hospitalthor. u. | |
| Hrn. Kfl. Biehner, a. Halle, u. Führmann, | 10 | Vormittag. | |
| a. Elberfeld, passirt durch | | Die Prag- und Wiener reitende Post | 6 |
| Nachmittag. | | Nachmittag. | |
| Die Braunschweiger fahrende Post | 1 | Die Freiburger fahrende Post | 1 |
| | | Die Nürnberger reitende Post | 3 |